

15000 Dokumente und Bilder zur jüngeren Geschichte der Gemeinde Feldkirchen-Westerham - OVB 19.01.2020

<https://www.ovb-online.de/rosenheim/bad-aibling/15000-dokumente-bilder-juengeren-geschichte-gemeinde-feldkirchen-westerham-13450973.html>



Mehr als 140 Besucher lauschten dem spannenden Vortrag von Peter Schmitt und Alfred Trageser über die Geschichte Feldkirchens. Merk

Der Senioren- und Heimatverein Feldkirchen-Westerham hat in der ihm angeschlossenen Heimatkundlichen Sammlung in mehr als 15000 Dokumenten und Bildern die Geschichte der Gemeinde in den zurückliegenden 75 Jahren dokumentiert. Jetzt wurden diese in einem spannenden Vortrag vorgestellt.

Feldkirchen-Westerham – „Wer nicht weiß, woher er kommt, der weiß auch nicht, wohin er geht“, sagt ein altes Sprichwort. Diese Lebensweisheit hat sich der Senioren- und Heimatverein Feldkirchen-Westerham in ähnlicher Weise zu Eigen gemacht. Er dokumentierte die Geschichte der Gemeinde in den zurückliegenden 75 Jahren in der ihm angeschlossenen Heimatkundlichen Sammlung in mehr als 15 000 Dokumenten und Bildern.

Peter Schmitt und Alfred Trageser haben mit ihrem dreiteiligen Vortrag im Schützen- und Trachtenheim in Westerham die jüngere Vergangenheit wieder lebendig werden lassen. Mehr als 140 Besucher waren zum Teil nachdenklich gestimmt, kamen aus dem Staunen nicht heraus oder wunderten sich über eine Entwicklung, die niemand vorhersehen konnte.

Ob Schulen, Kindergärten, Bücherei, Sportanlagen, Feuerwehrrhäuser, Mangfallhalle oder Kultur- und Sportzentrum – die Gemeinde ist zu keiner Zeit stehengeblieben. Und ein Blick auf die Vergangenheit, wie ihn viele Bilder ermöglichten, zeigte, dass der Fortschritt, die Wege in eine bessere Zukunft nie Selbstläufer oder reine Zufälligkeiten waren.

Zu keiner Zeit konnte auf tüchtige Frauen und Männer, auf seriöse Händler und fleißige Handwerker, auf ehrliche Geschäftsleute in alle Richtungen verzichtet werden. Aber auch vorausschauende Bürgermeister und Gemeinderäte haben diese 75 Jahre in der Gemeinde geprägt.

Heuer wird Feldkirchen 1225 Jahre alt, und die Gemeinde Feldkirchen-Westerham kann auf 48 Jahre zurückblicken. Die Heimat zu bewahren, das verlangt großes Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit, das hat auch diese kurze Zeitreise gezeigt.